

12.1.2025

**Author**

MITTERAUER, Lukas

**Title**

Qualitätssicherung und universitäres Steuerungssystem

**Collation**

16 Bl.

**Publication year**

2013

**Source/Footnote**

In: Zeitschrift für Hochschulentwicklung : ZFHE ; Beiträge zu Studium, Wissenschaft und Beruf / Österreichische Gesellschaft für Hochschuldidaktik. - 8 (2013) 2, S. 32 - 48, Internet:  
<http://www.zfhe.at/index.php/zfhe/article/view/564/540>

**Inventory number**

44372

**Keywords**

Qualitätssicherung ; Evaluation ; Ausland : Österreich : Hochschulwesen allgemein

**Abstract**

Der Beitrag zeigt, dass die Entwicklung der heutigen Qualitätssicherung im österreichischen Hochschulsystem nicht unabhängig von den sich ändernden Steuerungsstrukturen zu sehen ist, ja sogar durch diese Änderungen überhaupt erst angestoßen wurde. Die Etablierung neuer Modelle und Instrumente der Qualitätssicherung hatte einerseits positive Effekte (Reflexion der eigenen Arbeit, Aufwertung der Lehre), andererseits müssen schwerwiegende negative Auswirkungen (Orientierung an quantitativem Plansoll statt Erkenntnisgewinn, unproduktive Ausweitung der Review-Tätigkeiten, Form kommt vor Inhalt, Mainstreambildung und industrielle Produktion statt Innovation) konstatiert werden. Um die Qualität und die Qualitätssicherung der Hochschulen zu verbessern, wird eine Änderung des zugrundeliegenden Steuerungssystems vorgeschlagen. Die Universitäten müssen

**12.1.2025**

wieder verstärkt kooperative und partizipative Strukturen entwickeln, wollen sie eine tragende Rolle für die gesellschaftliche Entwicklung spielen. Die Qualitätssicherungsinstrumente müssen reduziert und ihr Fokus auf Reflexion und Entwicklungspotential gelegt werden. (HRK / Abstract übernommen)

**Signature**

95 705